



Der Vorsitzende des
Ausschusses für Soziales, Integration, Wohnen,
Kinder, Familie
der Stadtverordnetenversammlung
Amt der Stadtverordnetenversammlung
E-mail: stadtverordnetenversammlung@wiesbaden.de
Rathaus-Schlossplatz 6-65183 Wiesbaden
Telefon (0611) 31-4554
Telefax (0611) 31-3902
Sachbearbeiterin: Frau Wenzel

Wiesbaden, 24.11.2021

1. Den Mitgliedern des
Ausschusses für Soziales, Integration, Wohnen, Kinder, Familie
2. Den Fraktionen
3. Dem Magistrat
4. Nachrichtlich
Herrn Stadtverordnetenvorsteher

Einladung

zur öffentlichen Sitzung
des Ausschusses für Soziales, Integration, Wohnen, Kinder, Familie
am Mittwoch, 1. Dezember 2021, um 17:00 Uhr,
Rathaus, Raum 22 (EG), Schlossplatz 6, Wiesbaden

HINWEIS: Es wird dringend empfohlen, während der gesamten Sitzung einen medizinischen Mund-Nase-Schutz zu tragen.

Tagesordnung I

1. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Soziales, Integration, Wohnen, Kinder und Familie am 03.11.2021

2. 21-F-05-0027

Mehrsprachigkeit in Kitas - Standortfaktor Wiesbaden stärken und kulturelle Vielfalt abbilden
- Antrag der FDP-Fraktion vom 24.11.2021 -

Um bei hochqualifizierten ausländischen Fachkräften im Standortwettbewerb zu bestehen, braucht es auch im Kitabereich ein bilinguales bzw. mehrsprachiges Angebot, das derzeit hauptsächlich von privaten Trägern abgedeckt wird. Wir wollen dieses Angebot auch im städtischen Bereich weiter fördern und ausbauen. Mehrsprachigkeit bildet dabei nicht nur die kulturelle Vielfalt in Wiesbaden ab, sondern stellt für die Zukunft der Kinder in einer international zusammengewachsenen Welt einen unschätzbaren Mehrwert dar.

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten:

- 1) Wie stellt sich das Angebot an mehrsprachiger Kinderbetreuung in Wiesbaden dar, sowohl hinsichtlich der angebotenen Sprachen als auch der zur Verfügung stehenden Plätze?
- 2) Wie ist die Verteilung zwischen städtischen und privat organisierten Kitas?
- 3) Welche dahingehenden Ausbaubestrebungen im Bereich städtischer Kitas gibt es?

3. 21-F-69-0014

Dem Fachkräftemangel in Kita und Krippe entgegenwirken
- Antrag der Fraktionen CDU, FDP und BLW/ULW/BIG vom 24.11.2021 -

Vermeehrt häufen sich Beschwerden von Eltern über Personalmangel an den Kindertagesstätten, die ihre Kinder besuchen. Dies kann schwerwiegende Konsequenzen sowohl für die zu betreuende Kinder haben, als auch für die wenigen vorhanden Erzieherinnen und Erzieher. Eine adäquate Betreuung ist hierdurch gefährdet. Dieser Sachverhalt wurde teilweise bereits an den Sozialdezernenten Christoph Manjura herangetragen. Trotzdem scheint es immer länger zu dauern, die offenen Stellen zu besetzen, so dass Betreuungseinrichtungen teilweise weniger Plätze anbieten als bislang vorgesehen.

Der Ausschuss Soziales, Integration, Wohnen, Kinder und Familie möge beschließen:

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten:

1. zu berichten, wie viele Erzieherinnen und Erzieher in KiTas und Krippen der Landeshauptstadt Wiesbaden, sowie der von Ihr bezuschussten Einrichtungen fehlen und wie hoch der Anteil der nicht besetzten Stellen ist.
2. zu berichten, an welchen Einrichtungen sich die Zahl der aktuell angebotenen Betreuungsplätze im Vergleich zur eigentlich vorgesehenen Zahl durch den aktuellen Personalmangel (unter Nennung der Zahlen) verringert hat.
3. eine gesonderte Strategie für diese Kitas und Krippen aufzuzeigen (oder - wenn noch nicht vorhanden - zu erstellen), und diese schnellstmöglich zu implementieren.

4. 21-F-65-0002

Handlungsprogramm ‚Jugend ermöglichen‘ - ein Sachstandsbericht
- Antrag der Fraktionen CDU, FDP, BLW/ULW/BIG und FW/Pro Auto vom 24.11.2021 -

Am 12. Dezember 2019 verabschiedete die Stadtverordnetenversammlung die Umsetzung des Handlungsprogramms ‚Jugend ermöglichen‘. Hierfür wurden Haushaltsmittel in Höhe von insgesamt rund 4 Mio. EUR bewilligt, um die Wünsche und Vorstellungen von Jugendlichen im Alltag in Wiesbaden umsetzen. Wiesbadener Jugendliche konnten sich in einem außergewöhnlich großen Beteiligungsverfahren einbringen. Der Beteiligungsprozess gliederte sich in sieben Themenblöcken und eine Vorstellung der Ergebnisse. Diese wurden dann zum Handlungsprogramm zusammengetragen und vorgestellt.

Seit dem Beschluss der Stadtverordnetenversammlung wurde den Stadtverordneten allerdings kaum von der Umsetzung berichtet - weder im Ausschuss für Soziales, Gesundheit, Integration, Kinder und Familie, noch im entsprechenden Ausschuss der aktuellen Wahlperiode. Wenn das Thema angesprochen wurde, wurden meist nur Punkte aufgegriffen, bei denen es an der Umsetzung haperte. Insgesamt wäre es nun wichtig, einen ausführlicheren Sachstand zur Umsetzung des Handlungsprogrammes zu erhalten.

Der Ausschuss Soziales, Integration, Wohnen, Kinder und Familie wolle beschließen:

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten, zu berichten:

wie sich der Umsetzungsstand für jede einzelne Maßnahme im Handlungsprogramm gestaltet. Hierbei sollte unterschieden werden zwischen: a) abgeschlossen, b) in Umsetzung, c) in Vorbereitung oder d) noch keine Vorbereitung.

Daraus ergebend sollten auch folgende Fragen beantwortet werden:

1. im Falle von b: wie lange dauert die Umsetzung noch?
2. im Falle von c und d: warum wurde damit noch nicht begonnen? Was genau fehlt für die Umsetzung?
3. in jedem Fall: es soll über eventuelle Änderungen in der Konzeption der einzelnen Punkte berichten werden.

5. 21-A-79-0002

Aktuelle Entwicklungen im Sozial-, Integrations- und Wohnbereich

6. Verschiedenes

Tagesordnung II

1. 21-F-22-0005 ANLAGE

Von Armenien lernen - Ein Tumo-Zentrum für Wiesbaden
- *Antrag der Fraktionen CDU und FDP vom 23.06.2021* -
- *Bericht des Dezernates VI vom 18.10.2021* -

2. 21-F-55-0028 ANLAGE

Aufnahme Geflüchteter aus Afghanistan
- *Antrag der Fraktion Die Linke vom 08.09.2021* -
- *Bericht des Dezernates VI vom 19.10.2021* -

3. 21-F-77-0001 ANLAGE

Beitritt zum WHO-Netzwerk „Age-friendly City“
- *Antrag der Fraktionen CDU, Bündnis 90/Die Grünen, SPD, FDP, Die Linke und Volt vom 17.08.2021* -
- *Bericht des Dezernates VI vom 08.11.2021* -

4. 21-V-06-0007 ANLAGE

Verwendung anteiliger Spielbankmittel (Tronc) für den Bereich Soziales 2021

5. 21-V-51-0054 DL 45/21-19

Ausbau der Kinderbetreuung in Wiesbaden 48/90, Grundsatzvorlage zur Errichtung einer Kindertagesstätte in der Helenenstraße 22 durch Terminal for Kids gGmbH

6. 21-V-51-0060 DL 46/21-9

Ausbau der Kinderbetreuung in Wiesbaden 48/90, AWO Kindertagesstätte Betty Coridass, Förderprogramm Sozialer Zusammenhalt, Ergebnis der baufachlichen Prüfung

- Der Magistrat berät hierzu voraussichtlich in seiner Sitzung am 30.11.2021 -

7. 21-V-51-0061

DL 45/21-20

Nachwahl von Mitgliedern des Jugendhilfeausschusses

Falls ein Ausschussmitglied an der Teilnahme verhindert sein sollte, wird um Weitergabe der
Einladung gemäß § 62 HGO gebeten.

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung tagt der Ausschuss nicht öffentlich, falls Tagesordnungspunkte
zur Beratung und Beschlussfassung in nicht öffentlicher Sitzung vorgesehen werden.

Rutten
Vorsitzender